

# Beteiligung der DEGAM an Leitlinien anderer Fachgesellschaften bzw. an Nationalen Versorgungsleitlinien

## Work on Guidelines where DEGAM is a Co-operative Partner

**Autor** H.-H. Abholz  
**Institut** Abteilung für Allgemeinmedizin, Universitätsklinikum Düsseldorf

Bekannt ist, dass die DEGAM eigene, hausärztliche Leitlinien schafft, an denen ausschließlich DEGAM-Mitglieder tätig sind. Darüber hinaus arbeiten DEGAM-Mitglieder jedoch auch an Leitlinien anderer Fachgesellschaften und an den Nationalen Versorgungsleitlinien mit; letztere sind ein Kooperationsprodukt verschiedener am jeweiligen Thema beteiligter Fachgesellschaften sowie der ärztlichen Zentralstelle für Qualität (ÄZQ).

Diese Arbeit ist aus mehrerer Gründe sehr wichtig: Wir nehmen mit Einfluss auf die Leitlinien und die Ausrichtung der Medizin und der Versorgung – wir werden als kompetente und re-

levante Gesprächspartner von den Vertretern der anderen Fächer wahrgenommen – die Rolle unseres Faches in der Versorgung wird mit durch uns definiert.

Die Arbeit an Leitlinien ist über die Vorbereitung, das Lesen der Literatur. Das Schreiben von Kapiteln oder Teilen davon sowie über die mehreren ganztäglichen Sitzungen zeitaufwendig. Daher gebührt den dort – ebenso wie denen an den DEGAM-Leitlinien – Arbeitenden ein herzliches Dankeschön.

Heinz-Harald Abholz  
 Vizepräsident der DEGAM

**Tab. 1** Beteiligung der DEGAM bei Leitlinienarbeit auf dem Niveau von Nationaler Versorgungsleitlinie (NVL) oder S3-Leitlinie: Bisher und bis Stand Juni 2008 (**abgeschlossene Fettdruck**)

Leitlinie	Erst-Verantwortliche der DEGAM	Bei Revision der Leitlinie: Erst-Verantwortlicher
<b>Nat. Versorgungs Leitlinie</b>		
<b>KHK</b>	<b>Donner-Banzhoff</b>	
<b>Asthma</b>	<b>Niebling/Schneider</b>	Abholz
<b>COPD</b>	<b>Abholz</b>	Abholz
Diabetes, Koordinierung der Gesamtleitlinie	Abholz	
<b>Diabetes, Auge</b>	<b>Hemming</b>	
<b>Diabetes, Fuß</b>	<b>Uebel</b>	
Diabetes, Neuro	Wilm	
Diabetes, Niere	Abholz	
Diabetes, kardiovaskulär	Egidi	
Herzinsuffizienz	Muth/Scherer	
Rückenschmerz	Chenot/Becker	
<b>AWMF bzw. andere S3-LL</b>		
Harnwegsinfekt	Schmiemann/Hummers-Pradier	
Leitlinie Thrombo-Embolie Prophylaxe	Abholz	
Depression	Gensichen/Niebling	
Ulcus cruris venos.	<b>Wilm</b>	
Somatisierungsstörung	Herrmann	
<b>Dickes Gelenk</b>	<b>Abholz</b>	
<b>Osteoprose</b>	<b>Baum/Gulich</b>	Baum/Gulich
Postmenopausale Hormontherapie	Baum	
Psoriasis	Engeser	
Fibromyalgie	Klement	
<b>Rheumatoide Arthritis</b>	<b>Abholz</b>	Abholz
Kindlicher Bauchschmerz	Sandholzer	
Tumorschmerz	Engeser	
Periphere arterielle Verschlusskrankheit	Müller-Bühl	
Ambulant erworbene Pneumonien	<b>Altiner/Brann</b>	

### Bibliografie

DOI 10.1055/s-2008-1080927  
 Z Allg Med 2008; 84: 296  
 © Georg Thieme Verlag KG  
 Stuttgart · New York  
 ISSN 1433-6251

### Korrespondenzadresse

**Prof. Dr. med. H.-H. Abholz**  
 Universitätsklinikum  
 Düsseldorf  
 Abteilung für Allgemeinmedizin  
 Geb. 14.97  
 Moorenstr. 5  
 40225 Düsseldorf  
 abholz@med.uni-duesseldorf.  
 de